

# **CE EG-Konformitätserklärung gemäß Richtlinie 2014/30/EU (EMC), 2014/35/EU (LVD), 2011/65/EU (RoHS) und 1907/2006 (REACH)**

Die Wiesemann & Theis GmbH, Wuppertal erklärt, dass das Produkt

**RS232 <-> Kunststoff-LWL Interface, 9-polig, Low Power**

**Typ 81029**

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt:

## **1. Stör-Emission gemäß**

EN 55032:2015 + A11:2020  
EN 61000-3-2: 2014  
EN 61000-3-3: 2013

## **2. Störfestigkeit gemäß EN 61000-6-2: 2005:**

EN 61000-4-2: 2009	ESD
EN IEC 61000-4-3: 2020	Einstrahlung E-Feld
EN 61000-4-4: 2012	Burst
EN 61000-4-6: 2014	Einströmung
EN 61000-4-8: 2010	Einstrahlung Magnetfeld
EN IEC 61000-4-11:2020 + AC	Spannungsunterbrechung

## **3. Produktspezifische Niederspannungsrichtlinie für Kommunikationstechnik**

Dieser Artikel versorgt sich ausschließlich aus den Spannungen der Signalleitungen (SELV) und fällt daher nicht in den Anwendungsbereich der Niederspannungsrichtlinie.

## **4. Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten**

EN 63000:2019-05	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe
------------------	---

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten, sowie die Vorschriften der delegierten Richtlinie 2015/863 zur Änderung von Anhang II der Richtlinie 2011/65/EU vom 31. März 2015.

Angewandte Ausnahmeregelungen gemäß Anhang III der Richtlinie 2011/65/EU: 7c. I

## 5. REACH Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals (EC 1907/2006)

Die Wiesemann & Theis GmbH liefert keine Stoffe oder Zubereitungen im Sinne der Richtlinie 1907/2006 des Europäischen Rates.

Bei W&T-Produkten handelt es sich ausschließlich um Erzeugnisse im Sinne von Artikel 3, Absatz 3 der REACH-Verordnung, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen keine Stoffe freisetzen. Diese Erzeugnisse unterliegen demnach nicht der Registrierungspflicht gemäß Artikel 7, Absatz 1 der REACH-Verordnung.

Basierend auf den Informationen der Vorlieferanten liegen W&T bis zum heutigen Tag keine Erkenntnisse vor, dass der Artikel

**RS232 <> Kunststoff-LWL Interface, 9-polig, Low Power**

**Typ 81029**

gemäß der ECHA-Kandidatenliste vom 23.01.2024 SVHC-Stoffe in einer Massenkonzentration von mehr als 0,1 Prozent enthält.

Eine Ausnahme bildet die Verwendung von Blei, CAS 7439-92-1. Der Stoff wird seit 2006 durch die RoHS-Richtlinie geregelt und ist am 27. Juni 2018 in die SVHC-Liste aufgenommen worden.

Der Stoff wird ausschließlich in Applikationen verwendet, die in der EU-RoHS-Richtlinie als Ausnahmen deklariert sind, und hat keinen Einfluss auf die sichere Verwendung des Artikels:

Blei enthaltende elektronische Bauteile in Glas oder Keramikwerkstoffen

Wuppertal, 01. Februar 2024



Julian Beran (M.Eng.)  
EMV-/RoHS-Beauftragter  
Wiesemann & Theis GmbH



**UKCA-Konformitätserklärung gemäß Richtlinie  
SI/2016/1091(EMC), SI/2016/1101(Safety), SI/2012/3032(RoHS) und  
SI/2008/2852(REACH)**

Die Wiesemann & Theis GmbH, Wuppertal erklärt, dass das Produkt

**RS232 <> Kunststoff-LWL Interface, 9-polig, Low Power**

**Typ 81029**

auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Normen bzw. normativen Dokumenten übereinstimmt:

**1. Stör-Emission gemäß**

EN 55032:2015 + A11:2020

EN 61000-3-2: 2014

EN 61000-3-3: 2013

**2. Störfestigkeit gemäß EN 61000-6-2: 2005:**

EN 61000-4-2: 2009

EN IEC 61000-4-3: 2020

EN 61000-4-4: 2012

EN 61000-4-6: 2014

EN 61000-4-8: 2010

EN IEC 61000-4-11:2020 + AC

ESD

Einstrahlung E-Feld

Burst

Einströmung

Einstrahlung Magnetfeld

Spannungsunterbrechung

**3. Produktspezifische Niederspannungsrichtlinie für Kommunikationstechnik**

Dieser Artikel versorgt sich ausschließlich aus den Spannungen der Signalleitungen (SELV) und fällt daher nicht in den Anwendungsbereich der Niederspannungsrichtlinie.

**4. Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten**

EN 63000:2019-05

Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie SI/2012/2032.

Angewandte Ausnahmeregelungen gemäß Anhang III der Richtlinie 2011/65/EU: 7c. I

## 5. REACH Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals

Die Wiesemann & Theis GmbH liefert keine Stoffe oder Zubereitungen im Sinne der REACH-Richtlinie.

Bei W&T-Produkten handelt es sich ausschließlich um Erzeugnisse im Sinne von Artikel 3, Absatz 3 der REACH-Verordnung, die unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbedingungen keine Stoffe freisetzen. Diese Erzeugnisse unterliegen demnach nicht der Registrierungspflicht gemäß Artikel 7, Absatz 1 der REACH-Verordnung.

Basierend auf den Informationen der Vorlieferanten liegen W&T bis zum heutigen Tag keine Erkenntnisse vor, dass der Artikel

**RS232 <> Kunststoff-LWL Interface, 9-polig, Low Power**

**Typ 81029**

gemäß der ECHA-Kandidatenliste vom 23.01.2024 SVHC-Stoffe in einer Massenkonzentration von mehr als 0,1 Prozent enthält.

Eine Ausnahme bildet die Verwendung von Blei, CAS 7439-92-1. Der Stoff wird seit 2006 durch die RoHS-Richtlinie geregelt und ist am 27. Juni 2018 in die SVHC-Liste aufgenommen worden.

Der Stoff wird ausschließlich in Applikationen verwendet, die in der EU-RoHS-Richtlinie als Ausnahmen deklariert sind, und hat keinen Einfluss auf die sichere Verwendung des Artikels:

Blei enthaltende elektronische Bauteile in Glas oder Keramikwerkstoffen

Wuppertal, 01. Februar 2024



Julian Beran (M.Eng.)  
EMV-/RoHS-Beauftragter  
Wiesemann & Theis GmbH